Schnitzeljagd

Wildnis für Kinder

Langendreer



BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET



Schnitzeljagd auf der Wildnisfläche Langendreer

Eine Entdeckertour für Familien mit einem Auftrag. Dauer: 60 bis 90 Minuten, je nach Tempo. Geeignet für Kinder von 4 bis 10 Jahren. Die Runde funktioniert zu jeder Jahreszeit. Ihr braucht kein Material. Diese Anleitung auf dem Handy oder als Ausdruck genügt. Sie ist für DIN A5 angelegt. Auf A4 druckt ihr zwei Seiten pro Blatt im Querformat.

Ein Angebot von , Wildnis für Kinder einem Projekt der Biologischen Station Östliches Ruhrgebiet



Der Auftrag

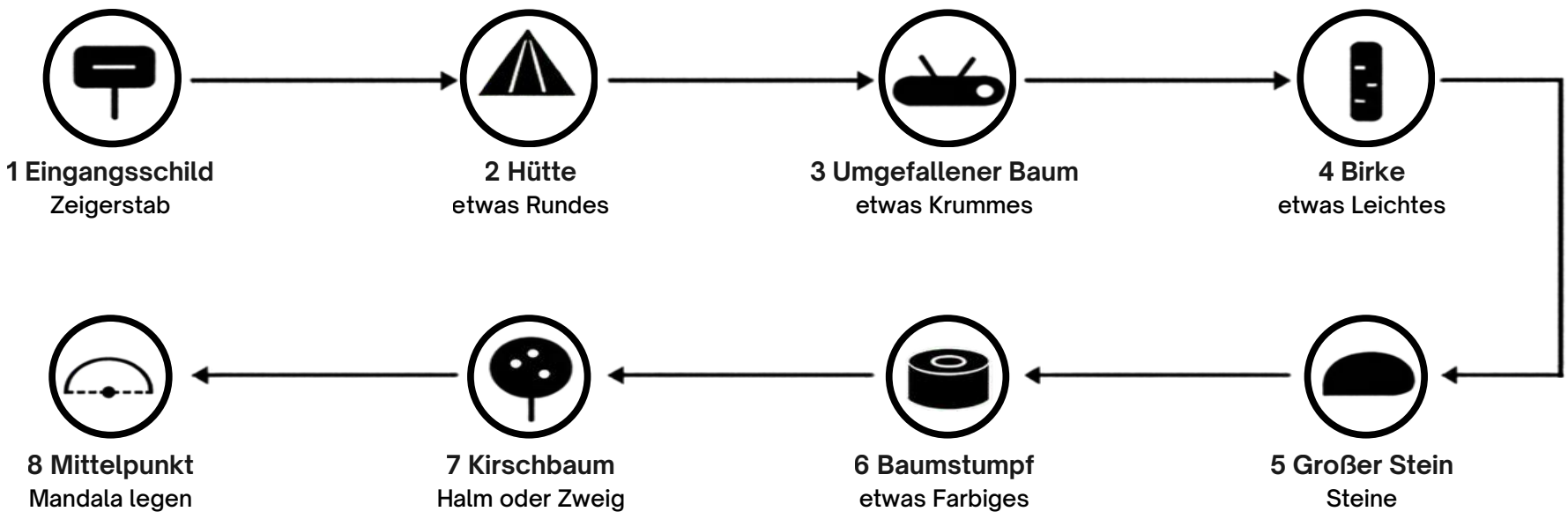
Die Steine auf der Wiese bilden einen Halbkreis. Ihr sollt seinen Mittelpunkt finden und dort ein Wildnis-Mandala legen. An jeder Station gibt es ein kleines Spiel, eine Suchaufgabe und ein Rätsel, das euch zum nächsten Ort führt. An manchen Stationen sucht ihr ein Fundstück, an anderen könnt ihr mehrere Materialien sammeln.



So funktioniert es:

Erwachsene lesen vor und begleiten die Gruppe. Die Kinder lösen die Rätsel, führen die Gruppe und verwahren die Fundstücke in einer Jackentasche. Der Hinweis „Lösung für Erwachsene“ verrät den Ort und den Weg dorthin. Lest ihn erst vor, wenn die Kinder lange genug geraten haben.

Routenskizze · 7 Stationen mit Fundstücken und ein Ziel





Gut zu wissen:

Zecken: Tragt lange Hosen und feste Schuhe. Sucht nach dem Besuch alles ab, besonders an Kniekehlen, Achseln und am Haaransatz. Das gilt auch an milden Wintertagen.
Aufsicht: Die Fläche ist offen. Kinder bleiben in Sicht- oder Rufweite.
Essen: Beeren und Früchte bleiben dran, bis ein Erwachsener sagt, ob man sie essen darf.
Picknik: Entdecken kann hungrig und durstig machen. Nehmt euch ein kleines Picknik zur Stärkung mit.

Wildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 1:
Das Eingangsschild



Aktion

Schaut euch den Plan auf dem Schild an. Zeigt die große Wiese mit dem Finger. Überlegt dann, wie euer Team heißt, und erfindet einen Teamruf. Zur Einstimmung ruft ihr ihn laut und macht dazu zehn Froschsprünge. Den Teamruf könnt ihr unterwegs jederzeit rufen. An den Stationen 2, 5 und 7 gibt es eine besondere Variante. Den Teamnamen braucht ihr am Ende, um eurem Mandala einen Namen zu geben.

Fundstück

Jedes Kind sucht ein Stöckchen, so lang wie sein Unterarm. Es ist euer Zeigerstab für die ganze Runde.

ätsel zum nächsten Ort

Ich habe Wände ohne Steine und ein Dach ohne Ziegel. Eine Tür brauche ich nicht. Kinder bauen mich. Wo bin ich?

ösung für Erwachsen

Die Hütte. Geht den Weg hinein, bis links ein Weg abzweigt.

ildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 2:
Die Hütte



Aktion

Teamruf geflüstert. Danach folgt das Schleichspiel. Eine erwachsene Person stellt sich an die Hütte und dreht der Gruppe den Rücken zu. Die Kinder gehen etwa zehn große Schritte den Weg zurück. Das ist der Start. Die erwachsene Person zählt laut: „Eins, zwei, drei, Hütte!“ und dreht sich dann um. Währenddessen schleichen die Kinder los. Wer sich beim Umdrehen noch bewegt, geht zurück zum Start. Spielt zwei bis drei Runden. Wer die Hütte als Erstes mit dem Zeigerstab berührt, darf in der nächsten Runde zählen.

Fundstück

Etwas Raues, zum Beispiel ein loses Stück Rinde oder Holz vom Boden.

tsel zum nächsten Or

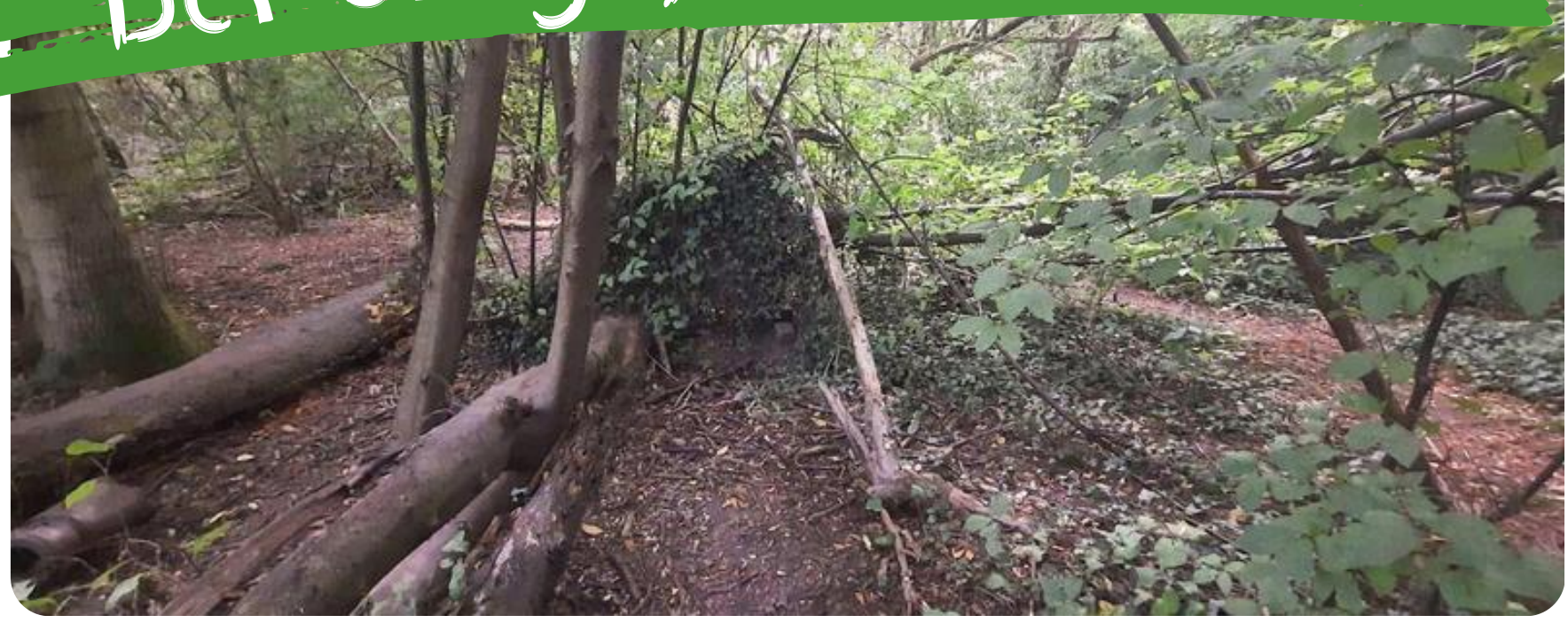
Ich liege am Boden und bin nicht müde. Pilze, Moos und Käfer wohnen auf mir. Früher stand ich aufrecht, heute könnt ihr auf mir balancieren. Wer bin ich?

ösung für Erwachsen

Der umgefallene Baum. Er liegt hinter der Hütte am Weg.

ildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 3:
Der umgefallene Baum



Aktion

Balanciert am Stamm entlang, wenn er trocken und stabil ist. Eine erwachsene Person sichert. Danach folgt die Spurensuche: Entdeckt drei Lebewesen oder Spuren am Totholz, zum Beispiel Moos, Flechten, Pilze, Efeu oder kleine Käferlöcher. Setzt euren Zeigerstab ein!

Fundstück

Etwas Krummes vom Boden, zum Beispiel ein gebogener Zweig oder ein Wurzelstück.

ätsel zum nächsten Ort

Ich trage ein weißes Kleid mit dunklen Strichen. Im Frühling hängen Kätzchen an mir. Wer bin ich?



ösung für Erwachsen

Die Birke. Ihre weiße Rinde seht ihr auch im Winter von Weitem. Folgt dem Weg weiter, bis ihr den Baum mit der weißen Rinde seht.

ildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 4:
Die Birke



Aktion

Umarmt den Birkenstamm! Schafft es ein Kind allein? Und wie viele von euch können ihn gemeinsam umarmen? Findet es heraus! Fühlt anschließend die Rinde und sucht zwei andere Bäume mit ganz anderer Rinde. Welche fühlt sich am rauesten an, welche am glattesten?

Fundstück

Etwas Leichtes vom Boden, zum Beispiel ein trockener Halm oder ein kleines Stück Holz, das ihr kaum spürt.

tsel zum nächsten Or

Wind und Regen machen mir nichts aus. Ich bin hart, rau und kalt. Ein Teil von mir steckt im Boden, der andere Teil schaut heraus. Wer bin ich?

ösung für Erwachsen

Der große Stein. Neben der Birke führt ein schmaler Weg zwischen Büschen und Bäumen weiter. Geht langsam, bis der Stein aus dem Boden ragt.

ildnis für Kinder

BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 5:
Der große Stein



Aktion

Teamruf nur mit Gesten, ohne Ton. Danach folgt eine Minute Stille (Timer Handy). Alle schließen die Augen und zählen Geräusche an den Fingern. Danach vergleicht ihr, wer wieviele gehört hat. Könnt ihr sie benennen? Dann folgt ein Vertrauensspiel: Ein Kind schließt die Augen. Ein anderes führt es langsam fünf Schritte vom Stein weg und wieder zurück. Findet das Kind den Stein mit den Händen? Eine erwachsene Person begleitet das Spiel. Wurzeln können im Weg liegen.

Fundstück

Sucht ein kleines Steinchen, so groß wie ein Daumen.

tsel zum nächsten Or

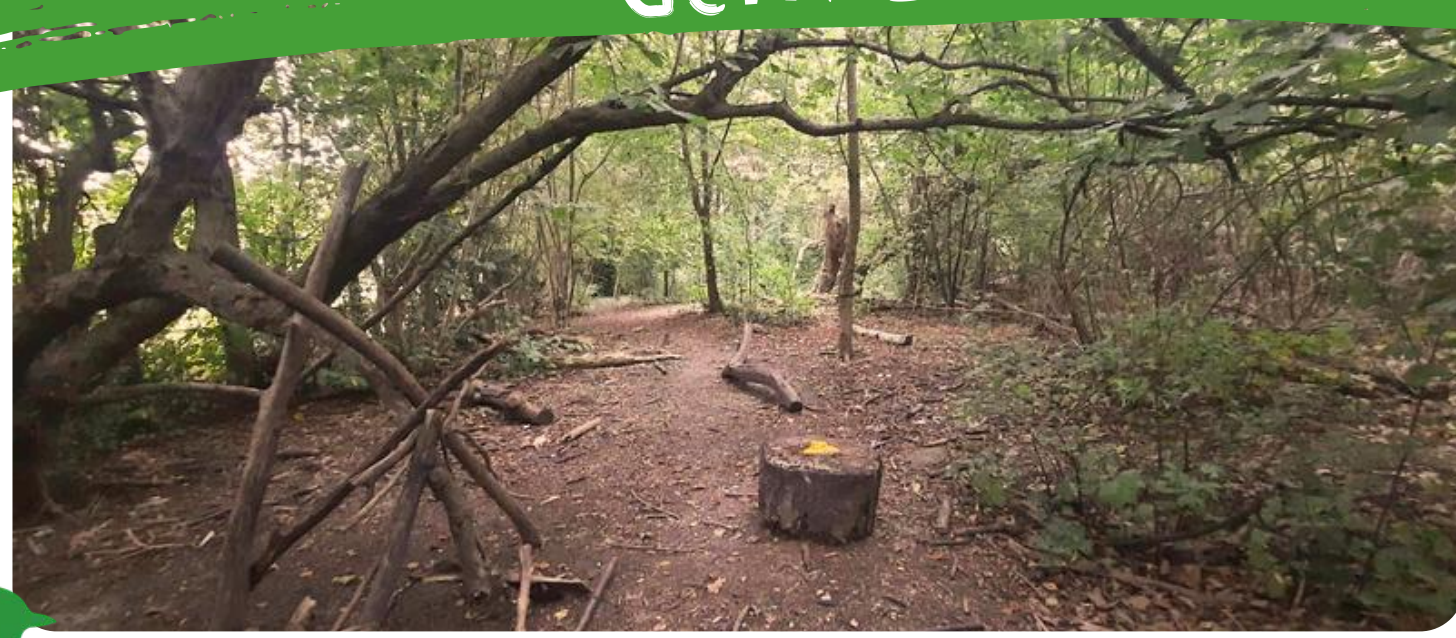
Ich bin ganz kurz geblieben. Kein Stuhl, kein Sofa, und doch sitzen alle auf mir. Blätter trage ich nicht mehr. Wer bin ich?

ösung für Erwachsen

Der Baumstumpf. Geht den Weg zu Ende. Rechts liegt eine Lichtung mit einem Baumstumpf.

ildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 6:
Die Lichtung mit dem Baumstumpf



Aktion

Farbenjagd. Drei Minuten lang sucht jedes Kind verschiedene Farben in der Umgebung. Zeigt mit eurem Zeigerstab auf die Fundstücke und legt sie anschließend in einer Reihe aus. Wer entdeckt die meisten unterschiedlichen Farbtöne? Im Herbst sind es Blätter in Gelb, Rot und Braun. Im Winter sind es Abstufungen von Braun, Grün und Grau, etwa bei Laub, Efeu, Rinde und Erde.

Fundstück

Alles, was ihr bei der Farbenjagd findet und für euer Mandala mitnehmen möchtet.

ätsel zum nächsten Ort

Ich stehe hinter dem Pfosten auf der großen Wiese. Im Sommer trage ich rote Früchte mit einem Stein im Bauch. Auch ohne Früchte erkennt ihr mich an meiner glänzenden Rinde mit feinen Querstreifen. Neben mir liegt ein Halbkreis aus Steinen. Wer bin ich?

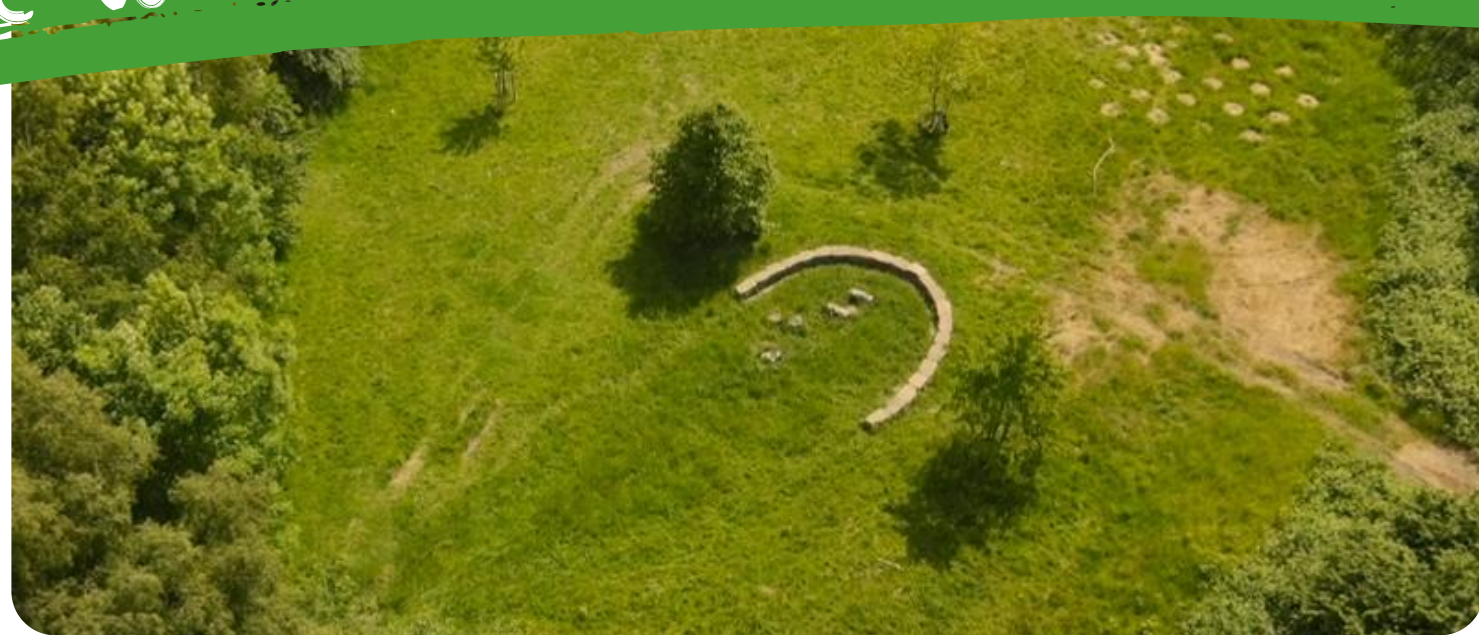
ösung für Erwachsen

Der Kirschbaum auf der Wiese. Geht links am Pfosten vorbei nach draußen. Der Kirschbaum steht gleich neben dem Steinhalbkreis. Im Winter erkennen ihn die Kinder an dieser Lage, nicht am Laub.

ildnis für Kinder

BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 7:
Die Wiese und der Kirschbaum



Aktion

Teamruf so laut wie möglich. Danach folgt die tierische Staffel. Ihr startet am Kirschbaum. Zeigt mit dem Zeigerstab auf den nächsten Baum auf der Wiese. Eine erwachsene Person ruft eine Gangart: Hase, Krebs, Storch oder Bär. Alle bewegen sich so zu diesem Baum. Dort zeigt ihr auf den nächsten Baum, und die erwachsene Person ruft die nächste Gangart. Bewegt euch von Baum zu Baum und kehrt am Ende zum Kirschbaum zurück.

Fundstück

Etwas von der Wiese, zum Beispiel ein Grashalm oder ein kleiner Zweig vom Boden.

ätsel zum nächsten Ort

Ich bin ein Punkt, kein Stein. Ich liege mitten im Steinbogen, ungefähr gleich weit von seinen beiden Enden entfernt. Ich liege innerhalb der Rundung. Wo bin ich?

ösung für Erwachsen

Der Mittelpunkt des Steinbogens. Die Kinder suchen ihn gemeinsam. Mit ihren Zeigerstäben können sie prüfen, ob ihr Punkt ungefähr gleich weit von den beiden Enden und den Steinen in der Rundung entfernt ist.

ildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET

Station 8 (Ziel):
Der Mittelpunkt des Halbkreises

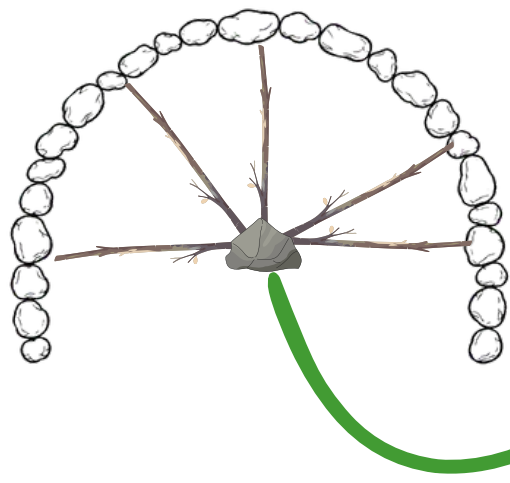


Aktion

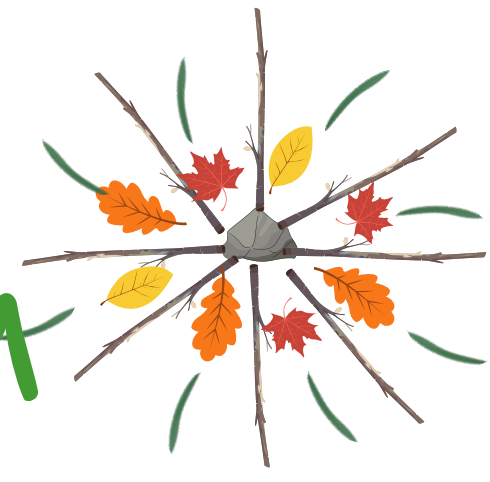
Wildnis-Mandala. Der Halbkreis aus Steinen ist halb, euer Kreis wird ganz. Legt es auf den Mittelpunkt, den ihr gefunden habt. Legt einen Stein aus eurer Sammlung dort in die Mitte. Die anderen Fundstücke legt ihr rundherum zu einem Kreis. Eure Zeigerstäbe bilden die Strahlen nach außen. Jedes Kind legt mindestens ein Stück. Gebt dem Mandala den Namen eures Teams und macht ein Foto davon.

<u>Beispiel</u>

1 Mittelpunkt finden



2 Mandala legen



Stein in der Mitte,
Fundstücke im Ring,
Stöcke als Strahlen

Zum Schluss:

Jedes Kind nimmt seinen Zeigerstab, zeigt in die Richtung seiner Lieblingsstation und nennt sie. Es kann erzählt werden warum genau diese Station gewählt wurde. Dann legt es den Stab zurück ins Mandala. Zum Schluss ruft ihr gemeinsam den Teamruf als Abschiedsgruß. Das Mandala bleibt liegen. Wind, Regen und Tiere verändern es. Beim nächsten Besuch seht ihr nach, was daraus geworden ist.

Wildnis für Kinder
BIOLOGISCHE STATION
ÖSTLICHES RUHRGEBIET